

Eine Nachlese

zum Tag des offenen Denkmals im Museum Härtel-Haus in Mülsen St. Jacob

Der Tag des offenen Denkmals fand in diesem Jahr am 14. September 2025 statt. Der Heimatverein Mülsen St. Jacob e.V. hatte sich dazu mit dem Webereimuseum Härtel-Haus wieder angemeldet.

Unser Museum hatte sich zu diesem Anlass herausgeputzt und erwartete mit spannenden Geschichten seine Besucher.

Neben der Ausstellung in der alten Bohlenstube, die einen Auszug aus dem Leben einer Weberfamilie in alter Zeit erzählt, wurden in den ehemaligen Werkstattträumen die mechanischen Webstühle gezeigt, die Funktionsweise vorgeführt und das Zustandekommen eines Stück Webstoffs erläutert.

Es gab Führungen zur Entstehung und Entwicklung des Umgebendehauses, welches bereits seinen 320'sten Geburtstag feiert.

Im Obergeschoss des Nebengebäudes erwartete die Gäste das liebevoll eingerichtete und gepflegte Ortsmuseum. Hier wurde die Geschichte unseres Ortes lebendig, authentisch und spannend erzählt.

Ein besonderes Highlight war die Sonderausstellung „Raritäten aus dem Härtel-Haus“. Viele „Schätze“, die in den Mauern des Hauses schlummerten, einige Leihgaben, die von Vereinsmitgliedern zur Verfügung gestellt worden oder restaurierte Exponate, die erstmals gezeigt werden konnten, offenbarten sich den neugierigen Augen unserer Besucher. Es gab Exponate, die sich mit der Geschichte der Textilindustrie in Mülsen beschäftigten und es war uns eine Freude zu erleben, wie manch ein Besucher in einem alten Fotoalbum blätterte, um sich selbst oder ehemalige Kollegen zu finden. Ein Album mit Aufnahmen Mülsener Motive aus den 50er Jahren wurde ergänzt durch Fotos der heutigen Zeit, aufgenommen am selben Standort.

Nicht zu vergessen ist das liebevoll restaurierte Spielzeug, sei es das hölzerne Riesenrad im Eingangsbereich oder der alte Kaufmannsladen inklusive Puppenmöbeln.

Eine Lutherbibel aus dem Jahre 1725 mit wunderschönen Illustrationen sowie ein darin aufbewahrter geheimnisvoller Brief waren genauso ein Hingucker wie die Gedenkblätter zum Deutsch-Französischen-Krieg.

All dies war nur möglich durch den engagierten Einsatz der aktiven Vereinsmitglieder des Heimatvereins Mülsen St. Jacob. Nicht nur die Sonderausstellung musste wochenlang vorbereitet werden, nicht nur ein kompletter Hausputz unter Einbeziehung der Außenanlagen musste bewältigt werden, sondern eben auch der eigentliche Tag wollte organisiert und eben durchgeführt sein. Dankenswert war die Anwesenheit unserer „alten“ Weber, die erst ein Funktionieren und Vorführen der Webstühle möglich machten.

Und dieses Engagement wurde belohnt!

Etwa 100 Besucher bestaunten die Exponate, ließen sich herumführen und widmeten sich interessiert dem Gezeigten. Wir hatten tolle Gespräche über manch interessante Geschichte zum Ort oder den Ausstellungsstücken und konnten auch unsere Wissenslücken ein wenig füllen. Es gab Anregungen für Zukünftiges, neue Kontakte konnten geknüpft werden und die meisten Neugierigen ließen den Besuch in unserem

Hause bei einem Stück frisch gebackenem Kuchen (von einigen Frauen unserer Vereinsmitglieder) und einer Tasse Kaffee gegen eine kleine freiwillige Spende ausklingen.

Der Heimatverein Mülsen St. Jacob sagt einfach „Danke“ für das große Interesse. Es wird uns Ansporn für zukünftige Vorhaben sein. Wir freuen uns schon jetzt auf den Denkmaltag im Jahr 2026.

Text: Holger Kaiser

Fotos: Noreen Leichsenring